

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Die ersten Schultage liegen hinter uns, die neuen fünften Klassen sind nach den Einschulungsfeierlichkeiten im Haus, und unsere Schule atmet wieder ein klein wenig Normalität. Die Klassen werden wieder gesamthaft beschult, fast durchweg findet Präsenzunterricht statt, auch AGs können unter Einschränkungen wieder stattfinden – auch wenn uns vom Land Niedersachsen aufgrund von Einsparungen weniger AG-Stunden zur Verfügung gestellt werden als zuvor - und teilweise vergisst man fast, dass wir uns noch immer in einer Ausnahmesituation befinden. Eigentlich doch schön – aber eben auch gefährlich: Wir müssen alle gemeinsam gut auf uns und unsere Mitmenschen aufpassen, damit wir in Zeiten von Corona nicht plötzlich und unerwartet wieder in die infektionsbedingte Schulschließung hineinrutschen. Wir Lehrkräfte freuen uns jedenfalls auf einen geregelten Schulbetrieb mit Schülerlärm und regulärem Unterricht, mit strahlenden Gesichtern und auch bisweilen mit Wut und Tränen, auch mit Tests, Klassenarbeiten und Klausuren, mit Abitur und mit normalen Ferien – denn aus schulischer Perspektive ist alles besser als das, was wir gemeinsam zwischen März und Juli haben durchstehen müssen. In diesem Sinne wünschen wir einen guten Start!

(Frau von Hoerschelmann / Herr Simon)

Neu im Kollegium: Inga Hesse (Verwaltung)

Mein Name ist Inga Hesse, ich bin 36 Jahre alt, verheiratet und Mutter von 2 Kindern. Ursprünglich komme ich aus dem Harz. Seit 10 Jahren wohnen wir nun schon in Salzhausen. Beruflich war ich in den letzten Jahren im Mahnwesen und in der Buchhaltung tätig. Seit dem 01.05.2020 unterstütze ich Frau Gerdes im Sekretariat und freue mich sehr über die neue Herausforderung. (Frau Hesse)

Neu im Kollegium: Simon Mang (Ma, Sp)

Hallo liebe Eltern, hallo liebe Schülerinnen und Schüler, mein Name ist Simon Mang. Ich bin 26 Jahre und Referendar am Gymnasium Salzhausen. Nachdem ich die Lüneburger Heide für das Studium in Richtung Hannover verlassen habe, hat es mich nun zurück in meine Heimat nach Schneverdingen gezogen. Studiert habe ich die Fächer Mathematik und Sport. Auch in meiner Freizeit bin ich gerne aktiv, ob auf dem Rad, im Fitnessstudio oder beim Kicken mit Freunden. Ich freue mich auf die nun kommende Zeit und hoffe, dass ich in meiner neuen Rolle viel an Ihre Kinder bzw. an euch weitergeben, aber auch viel von ihnen bzw. euch lernen kann. (Herr Mang)

Neu im Kollegium: Katharina Denker (En, Po)

Mein Name ist Katharina Denker, ich bin 29 Jahre alt und unterrichte die Fächer Englisch sowie Politik-Wirtschaft. Ich habe in Kiel sowie Barcelona studiert und wohne nun im schönen Lüneburg. Mit meinen beiden Kindern (3 & 1) bin ich gerne in der Natur oder verreise nach Dänemark. In meiner Freizeit entspanne ich bei einem guten Buch, gehe reiten oder probiere neue Rezepte aus. Ich freue mich auf die Schule, die Schülerinnen und die Schüler. (Frau Denker)

Corona-Regelungen

Da durch die gemeinsame Präsenzbeschulung aller Schülerinnen und Schüler die erforderlichen Mindestabstände nicht immer einzuhalten sind, gilt bei uns die **Maskenpflicht** im gesamten Gebäude – mit Ausnahme der Unterrichtsräume. Draußen sind alle von der Maskenpflicht befreit. Wir sind beeindruckt von der Diszipliniertheit der Lernenden, die die Masken – von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen - wie selbstverständlich an jedem einzelnen Tag mitbringen und auch konsequent tragen. Trotzdem lässt es sich nicht verhindern, dass gerade am Ende der großen Pausen Probleme auftreten, wenn die Schülerinnen und Schüler vor den Eingängen auf dem Weg in den Unterricht aufeinandertreffen und noch keine Maske tragen. Aus diesem Grund haben wir uns auf zwei zusätzliche Infektionsschutzmaßnahmen geeinigt: Alle Schülerinnen und Schüler setzen bitte auch draußen beim ersten Klingeln zur Beendigung der Pause umgehend ihre Masken auf. Und spätestens ab den Bereichen vor den Eingängen besteht für alle Maskenpflicht. Vielleicht gelingt es uns auf diesem Weg, die Wahrscheinlichkeit einer Infektion zu senken.

Unser Sportplatz ist fertiggestellt worden – endlich. Somit können wir so oft wie möglich mit den Lerngruppen im Freien **Sportunterricht** durchführen. Daher gilt: Bitte zu jeder Sportstunde Sportsachen für draußen und für drinnen mitbringen!

(Herr Simon)

Baumaßnahmen

So langsam neigt sich die bald einjährige Bauphase dem Ende zu. Der Betonwerkstein in den neuen Fluren wird am Freitag eingepflegt, fast alle Kabel sind verlegt, die Wände gestrichen und die Arbeiten für die Brandmeldeanlage abgeschlossen. Es fehlt somit nur noch der Fußboden in den neuen Unterrichtsräumen und dem Lehrerzimmer. Dieser soll bis zu den Herbstferien verlegt werden. In der zweiten Ferienwoche folgen dann die Möbel, sodass wir zum jetzigen Zeitpunkt davon ausgehen, nach den Herbstferien die neuen Räume beziehen zu können. Auch die Außenanlagen sollen zu diesem Zeitpunkt wieder voll nutzbar sein. Schon jetzt in Betrieb gegangen sind die vier Gruppenräume im Ostflügel. Diese dienen den Oberstufenschülerinnen und -schülern, deren Raum momentan aufgrund des schuleigenen Hygieneplans geschlossen ist, als Aufenthalts- und Arbeitsräume. Zudem werden die beiden neuen Unterrichtsräume im Westflügel bereits als Kursräume verwendet.

(Frau von Hoerschelmann)

Digitalisierung und Medienbildung

Nachdem die Installation der Kommunikationsplattform **IServ** in den Sommerferien abgeschlossen wurde, konnten die Schulungen des Kollegiums sowie der Schülerschaft planmäßig durchgeführt werden. Wir freuen uns sehr, IServ ab jetzt nutzen zu können. Verbunden mit der Nutzung ist eine **Veränderung der schulischen E-Mail-Adressen des Kollegiums**. Die neuen Adressen (vorname.nachname@gysalzhausen.de) finden Sie auf unserer Homepage. Auch bezüglich der Neugestaltung unseres Schulportals geht es voran. Die neue **Homepage** ist aufgesetzt. Bis zu den Herbstferien soll sie mit Inhalten gefüllt werden, sodass sie nach den Ferien in den ersten Testlauf gehen kann. Zudem haben wir die Arbeit am **Medienbildungskonzept** fortgeführt. Die Präambel sowie eine Übersicht über die verbindliche Schulung der laut Orientierungsrahmen Medienbildung vorgesehenen Kompetenzen liegen vor und gehen ihren Weg durch die Gremien. Das Land Niedersachsen sieht in seinem Medienkompetenz-Konzept die Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen mit persönlichen elternfinanzierten mobilen Endgeräten vor. Branchenübergreifend wird ein solches Konzept **Bring-your-own-device (BYOD)** genannt. Nach den Herbstferien wird sich eine aus Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften bestehende Arbeitsgruppe mit Möglichkeiten der Umsetzung befassen.

(Frau von Hoerschelmann)

Klassenfahrtsstorno

Noch immer warten Eltern auf Geld, das im Vorfeld für im Nachhinein abgesagte Klassen- und Studienfahrten bereits an die Schule überwiesen wurde. Wir müssen auch weiterhin für Verständnis dafür bitten, dass die Erstattung der Stornokosten durch das Land Niedersachsen bzw. die Einforderung und Rückerstattung von bereits an die Veranstalter gezahlten Geldern Zeit kostet. Wir versprechen Ihnen, dass wir uns kümmern und Sie informieren, sobald sich etwas tut. (Herr Simon)

Elternabende im September und Oktober

Aufgrund der aktuellen Situation ist es notwendig, die Elternabende in den Jahrgängen 5 bis 11 in unseren größten Räumlichkeiten abzuhalten und dafür Unannehmlichkeiten in Kauf zu nehmen: Im Forum ist es u.U. kalt, der Doppelraum 250/251 ist nicht gerade gemütlich – es nützt nichts. Auf den Einladungen zu den Elternabenden in den Jahrgangsstufen 5, 7, 9 und 11 haben wir vergessen darauf hinzuweisen, dass **bitte nur ein Elternteil pro Schülerin bzw. Schüler** kommen soll. Vielen Dank für Ihr Verständnis. (Herr Simon)

Verbrauchskostenpauschale und IServ-Kosten

Das gleiche Problem wie an allen anderen Schulen: Es fehlt uns an Geld für Kopien, Papier und andere fächerspezifische Verbrauchsmaterialien, und in Zeiten von Corona ist auch noch ein Mehrbedarf an Materialien zu verzeichnen. Hinzu kommt, dass die Nutzungsgebühr für unsere Lern- und Kommunikationsplattform IServ für das erste Jahr von unserer Schule selbst getragen werden muss (5.- EURO

pro Schülerin bzw. Schüler), bevor im kommenden Jahr der Landkreis Harburg die Kosten übernimmt. Aus diesem Grund sehen wir uns gezwungen, neben der Verbrauchskostenpauschale in Höhe von 10,00 EURO auch noch 2,50 EURO IServ-Gebühr zu erheben – 2,50 EURO pro Schülerin und Schüler können wir aus Eigenmitteln übernehmen. Der **Gesamtbetrag von 12,50 EURO für das kommende Schuljahr – und nur für dieses** - wird in den nächsten Tagen von den Klassenlehrkräften und den Mathematik-Lehrkräften in der Oberstufe eingesammelt werden. Bitte geben Sie Ihren Kindern das Geld passend mit zur Schule! Vielen Dank für Ihr Verständnis! (Herr Simon)

Verbot des Mitbringens von Waffen usw. in Schulen (Auszug)

RdErl. d. MK v. 6.8.2014 - 36.3-81704/03 (Nds. MBl. Nr. 29/2014 S. 543; SVBl. 9/204 S. 458) - VORIS 22410

1. Es wird untersagt, Waffen i.S. des WaffG in der jeweils geltenden Fassung mit in die Schule, auf das Schulgelände oder zu Schulveranstaltungen zu bringen oder bei sich zu führen. Dazu gehören die im WaffG als verboten bezeichneten Gegenstände (insbesondere die sog. Butterflymesser, Faustmesser, Springmesser, Fallmesser, Stahlruten, Totschläger, Schlagringe usw.) sowie die Gegenstände, für die nach dem WaffG ein Verbot des Führens besteht (Einhandmesser und feststehende Messer mit einer Klinglänge von mehr als 12 cm usw.) sowie Schusswaffen.
2. Das Verbot erstreckt sich auch auf gleichgestellte Gegenstände (z.B. Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen), Gassprühgeräte, Hieb- und Stoßwaffen sowie waffenähnliche Gegenstände wie Schlachter-, Küchen- oder Taschenmesser, Pfeffersprays und Laser-Pointer.
3. Verboten sind auch Waffen, mit denen der Umgang ganz oder teilweise von der Erlaubnispflicht oder von einem Verbot ausgenommen ist oder die vom Anwendungsbereich des WaffG ganz oder teilweise ausgenommen sind (z.B. Spielzeugwaffen oder Soft-Air-Waffen mit einer Geschossenergiegrenze bis zu 0,5 Joule). Untersagt wird auch das Mitbringen oder Beisichführen von Nachbildungen von Waffen, die aufgrund ihres äußeren Erscheinungsbildes mit Waffen i.S. des WaffG verwechselt werden können.
4. Das Verbot gilt auch für volljährige Schülerinnen und Schüler, die entweder im Besitz einer Erlaubnis zum Führen von Waffen sind (Waffenschein und kleiner Waffenschein) oder erlaubnisfreie Waffen erwerben dürfen.
5. Untersagt wird außerdem das Mitbringen und Beisichführen von Munition jeder Art, von Feuerwerkskörpern, von Schwarzpulver sowie von Chemikalien, die geeignet sind, für explosive Verbindungen verwendet zu werden.
6. Die Schulleitung kann in Einzelfällen Ausnahmen zulassen, z.B. für Sport- oder Theaterveranstaltungen, im Hauswirtschaftsunterricht oder während Schulveranstaltungen mit Essenverkauf.
7. Alle Schülerinnen und Schüler sind jeweils zu Beginn eines Schuljahres über den Inhalt dieses RdErl. zu belehren. Dabei ist auf die altersbedingten speziellen Gefährdungen besonders einzugehen. Es ist darauf hinzuweisen, dass ein Verstoß gegen das Verbot des Mitbringens von Waffen usw. eine Erziehungs- oder Ordnungsmaßnahme zur Folge haben kann.
8. Ein Abdruck dieses RdErl. ist jeweils bei der Aufnahme in eine Schule (in der Regel erstes und fünftes Schuljahr sowie beim Eintritt in berufsbildende Schulen) den Erziehungsberechtigten zur Kenntnis zu geben.
9. Dieser RdErl. tritt am 1.9.2014 in Kraft und mit Ablauf des 31.12.2019 außer Kraft.

Epochaler Unterricht

Der epochale Unterricht ist dieses Schuljahr wie folgt organisiert:

Kl.	5a, 5b	5c	6a	6b	6c	6d	7F1, 7F2 7L, 7S	8FL1	8FL2, 8S
1. Hj	PH	CH	CH, EK	BI, CH	BI, EK	BI, PH	VF, PH	EK	GE
2.	CH	PH	BI,	EK,	CH,	CH,	GE,	GE	EK

Hj			PH	PH	PH	EK	KU		
----	--	--	----	----	----	----	----	--	--

Kl.	9F1	9F2	9L	9S	10F1, 10L, 10S	10F2	11-1, 11-2 11-3, 11-4
1. Hj	CH, KU	CH, GE	CH, PH	CH, GE	MU	EK	EK
2. Hj	GE, PH	KU, PH	GE, KU	KU, PH	EK	MU	BO

In dem Fall, dass ein Fach nur ein Halbjahr unterrichtet wird, wird die Halbjahreszensur bei der Versetzung am Schuljahresende wie eine Ganzjahresnote gewertet. (Herr Simon)

FUGS (Förder-Unterricht am Gymnasium Salzhausen)

Ältere, leistungstärkere Schüler unterrichten als FUGS-Lehrkräfte kleine Gruppen jüngerer Schüler mit Lerndefiziten: Schüler fördern Schüler. Seit nunmehr 14 Jahren besteht unser besonderes Förderprogramm FUGS. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-9 und umfasst die Fächer Mathematik, Englisch, Latein, Spanisch, Französisch und Deutsch. Ältere sehr gute Schülerinnen und Schüler mit einer speziellen Fortbildung unterrichten die jüngeren in Kleingruppen. Diese Gruppen werden intensiv vom Organisationsteam betreut. Das Organisationsteam besteht aus Frau Blume, Frau Fechner und Frau Dierschke. Wir stehen Ihnen als Ansprechpartner bei Fragen rund um FUGS zur Verfügung. Auch unter Coronabedingungen können und wollen wir FUGS anbieten. Die Gruppen werden klein gehalten und nach den Vorgaben des Rahmenhygieneplans aufgeteilt. FUGS-Unterricht wird für die Jahrgänge 5-9 in den Fächern Mathematik, Deutsch (Jg.5-7, in Absprache mit der Fachlehrkraft), Englisch, Latein, Französisch und Spanisch angeboten und von Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 8-13 – unseren FUGS-Lehrkräften - erteilt. Die FUGS-Schülerinnen und -Schüler melden sich in enger Absprache mit Klassenlehrkraft, Fachlehrkraft und Eltern in den ersten Tagen des Schuljahres bzw. Halbjahres zur Förderung in einem Fach an. Der Unterricht findet, wenn möglich, in klassenhomogenen, sonst in jahrgangshomogenen Kleingruppen mit maximal 5 Schülern statt. Weitere ausführliche Informationen und den aktuellen Anmeldebogen finden Sie auf der Homepage der Schule unter „Unterricht – FUGS.“ Die Schülerinnen und Schüler können auch gerne ihre Fachlehrkräfte des Faches, in dem sie gerne FUGS-Unterricht nehmen würden, ansprechen. **Anmeldeschluss für das 1. Halbjahr 2020/21 für FUGS-Schülerinnen und -Schüler zum FUGS-Unterricht ist am Montag, 28.09.2020 in der ersten großen Pause!** Die Kurse beginnen dann ab Montag, 05.10.2019. Bitte unbedingt Aushänge im FUGS-Kasten im Forum beachten. Falls Sie Ihr Kind hierfür anmelden, haben wir eine Bitte: **Überweisen Sie den Kostenbeitrag fristgerecht!** Es ist immer wieder ein großer Aufwand und Verdruss, dies zu kontrollieren und dann die fehlenden Überweisungen einzutreiben.

(Frau Blume, Frau Dierschke)

FairSalzen – die nachhaltige Schülergenossenschaft am Gymnasium Salzhausen – mehr als der Automat –

Eure Projekte für eine nachhaltige Zukunft! Gemeinsam können wir viel bewegen! Spannendes Arbeiten im Team außerhalb des Unterrichts bringen Abwechslung in den Schulalltag. Die Nachhaltige Schülergenossenschaft FairSalzen läuft weiter mit ihrem erfolgreichen Programm: Wir befüllen den Automaten, betreiben ein Catering für schulinterne Veranstaltungen, aber wir wollen noch viel mehr: Neben unserer Arbeit für diese verschiedenen Bereiche der Schülerfirma machen wir gemeinsam Ausflüge, um unsere Ideen für fairen Handel und nachhaltiges Handeln zu beflügeln. Wir nehmen uns gemeinsam Raum und Zeit, um Nachhaltigkeits-Ideen, -Projekte und -Veranstaltungen von Schülerinnen und Schülern für Schülerinnen und Schüler umzusetzen. Im nächsten Schuljahr soll es so erfolgreich und bunt weitergehen. Wir freuen uns auch über „freie“ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Cateringveranstaltungen und weitere Termine und Projekte außerhalb der AG-Zeiten. **Wir bieten:** abwechslungsreiches Arbeiten im engagierten und fröhlichen Team, Erwerb von Kenntnissen in der Buchhaltung und Verwaltung einer nachhaltigen Schülergenossenschaft,

Unterstützung bei der Umsetzung eurer Ideen für neue Projekte, Exkursionen zu Schülerfirmenmessen, in nachhaltig arbeitende Betriebe, Workshops zur Betriebsführung und und und, Mitarbeit in allen Bereichen, flexible Arbeitszeiten (AG-Zeiten mittwochs und donnerstags im Wechsel), Zeugnis mit Nachweis der erworbenen und ausgeführten Tätigkeiten! **AG-Bedingungen:** Alle Jahrgänge, feste AG-Zeit ist mittwochs und donnerstags 7./8. Stunde im Wechsel. **Achtung:** Aufgrund der aktuellen Situation treffen wir uns zu Beginn der AG immer im Forum! Natürlich mit Abstand und Maske! **Termine bis zu den Herbstferien:** Do, 10.09.2020, Do, 17.09.2020, Mi, 23.09.2020, Do, 01.10.2020, Mi, 07.10.2020. **Das FairSalzen-Team freut sich auf euch!** (Frau Dierschke / Frau Dräger)

LUGS (Lern-Unterstützung am Gymnasium Salzhausen)

Auch unter Coronabedingungen können und wollen wir mit der Lern-Unterstützung am Gymnasium Salzhausen Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 5-8 die Gelegenheit geben, einen Teil ihrer Hausaufgaben in Ruhe und unter Aufsicht in der Schule zu erledigen. Die Gruppen werden klein gehalten und nach den Vorgaben des Rahmenhygieneplans aufgeteilt. Ausgewählte und speziell geschulte, ältere Schülerinnen und Schüler werden bei dieser Hausaufgabenbetreuung Aufsicht führen und bei Schwierigkeiten auch als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Hierbei werden sie vom FUGS-Organisationsteam betreut. Für die Teilnahme ist ein **Kostenbeitrag von 4,50€ pro Doppelstunde** für die Eltern notwendig, der in die Bezahlung der LUGS-Betreuerinnen und -Betreuer fließt. Sie können Ihr Kind für das ganze Halbjahr anmelden, wir sichern zu, dass diese Hausaufgabenbetreuung mindestens zehn Mal dienstags und zehn Mal donnerstags pro Halbjahr stattfindet. **Start der LUGS-Kurse: Dienstag, 08.09.2020, und Donnerstag, 10.09.2020 jeweils 7./8. Stunde in Raum 225.** Den Anmeldebogen für die verbindliche Anmeldung bekommen die Teilnehmerinnen und -teilnehmer in der ersten LUGS-Stunde von der LUGS-Betreuerkraft. Falls Sie Ihr Kind hierfür anmelden, haben wir eine Bitte: **Überweisen Sie den Unkostenbeitrag fristgerecht!** Es ist immer wieder ein großer Aufwand und Verdross, dies zu kontrollieren und dann die vielen fehlenden Überweisungen einzutreiben. Weitere Informationen, den Anmeldebogen sowie die Liste der in diesem Halbjahr geplanten Termine finden Sie auch auf der Homepage der Schule unter „Unterricht – LUGS.“ (Frau Dierschke)

Neues aus der Cafeteria und der Mensa

Die Cafeteria ist die beliebteste Einrichtung unserer Schule – viele freiwillige Mütter und Väter tragen „in normalen Zeiten“ mit einem oder mehreren ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen pro Monat dazu bei, dass täglich leckeres Frühstück und frische, gesunde Verpflegung angeboten werden kann. Augenblicklich ist die Cafeteria noch bis zu den Herbstferien geschlossen, aber wir sind guter Hoffnung, dass der Betrieb in absehbarer Zeit wiederaufgenommen werden kann. Sollten auch Sie Zeit und Lust haben, an einigen Vormittagen zwei Stunden mit anzupacken und etwas „Pausenluft“ zu schnuppern, melden Sie sich bitte bei Frau Lorenz, Frau Witte oder Frau von Platen. Sie erreichen dieses Organisationsteam über unser Sekretariat:

sekretariat@gysalzhausen.de

Die Mensa hat ihren Betrieb bereits wiederaufgenommen: Der Kiosk ist in beiden großen Pausen geöffnet, dem Gymnasium wurde für das Mittagessen ein eigener Bereich abgetrennt, um die Anzahl der direkten Kontakte mit Schülerinnen und Schülern der Oberschule zu vermeiden und auf diesem Weg die Infektionsgefahr einzuschränken. Die Entscheidung darüber, welche Jahrgänge unserer Schule mit Essen versorgt werden können, wird in Kürze entschieden. (Herr Simon)

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr!